

2. Spieltag Hinrunde Saison 2014 / 2015

Bezirksklasse 5: 1.Herren - TTC Arsbeck 9:6

Wichtiger Sieg für die 1. Herren

Wie bereits in der Vorwoche angekündigt stand am Samstagabend mit dem TTC Arsbeck ein sehr starker Gegner auf dem Programm. Die Mannschaften standen sich im letzten Jahr noch in der Bezirksliga gegenüber und streben nun wieder den Aufstieg an. Dementsprechend spannend wurde das Spiel. In den Doppeln starteten die Kelzenberger mal wieder nicht sonderlich gut. Die ersten beiden Doppel ging relativ schnell zu Gunsten der Arsbecker aus. Die Kelzenberger hatten zunächst Probleme mit den diversen Noppenvariationen der Arsbecker. Ein erster Hoffnungsschimmer kam auf als Heinrich Winkler und Stephan Morjan nach drei Sätzen gegen Lambertz/Holzinger als Sieger vom Tisch gingen.

In der ersten Einzelbegegnung kam es direkt zu einem sehr spannenden Duell. Niklas Peltzer konnte den 1. und 4. Satz jeweils in der Verlängerung gewinnen. Nach dem 5. Satz musste er jedoch Bernd Otto zum Sieg gratulieren. Für den erkältungsgeplagten Niklas war dies nach fünf Siegen die erste Niederlage der Saison. Am Nachbartisch konnte Elmar Brunn zum ersten Mal gegen Weyers gewinnen und dann sogar noch überraschend deutlich in drei Sätzen.

Sascha Schmitter im mittleren Paarkreuz legte direkt nach, so dass die Kelzenberger mit den Arsbeckern gleichzogen. Sascha startete dabei jedoch erst einmal nervös und lag mit 1:2 Sätzen zurück gegen Houben. Nachdem er sich nach und nach mehr an das Spiel gewöhnt hatte, konnte er letztendlich doch noch gewinnen. Danach verlor Thorsten Schlangen in drei knappen Sätzen gegen Trapkowski. Heinrich Winkler konnte jedoch direkt im Anschluss mit einer souveränen Leistung in 3 Sätzen wieder einen Punkt für Kelzenberg holen, so dass es wieder zum Ausgleich kam. Stephan Morjan in 3:1 Sätzen und Niklas in 3:2 Sätzen konnten die nächsten beiden Partien gewinnen und brachten somit erstmals die Kelzenberger in Führung.

Elmar musste anschließend jedoch Otto gratulieren, der mit Abstand der beste Arsbecker an diesem Abend war. Es folgte das spannendste Spiel des Abends. Sascha schaffte es im ersten Satz zwar in die Verlängerung, aber mit 13:15 Bällen ging der Satz an Trapkowski. Den zweiten Satz konnte Sascha gewinnen, jedoch ging der darauf folgende Satz direkt wieder zu Gunsten des Arsbeckers aus. So lag Sascha wieder einmal mit 1:2 Sätzen zurück, aber ließ sich davon nicht beirren. Den vierten Satz gewann Sascha mit 11:9 Bällen. Im fünften Satz war der Arsbecker plötzlich wieder überlegen und führte den ganzen Satz über. Nach dem 9 Ball für den Arsbecker war dann jedoch Schluss. Warum auch immer, war Trapkoswki plötzlich völlig von der Rolle und traf keinen Ball mehr. Somit konnte sich Sascha nach 12:10 Bällen über einen mehr als glücklichen Sieg freuen. Am Nachbartisch hat zwischenzeitlich schon Thorsten nach vier Sätzen gegen Houben verloren.

Heinrich brauchte wieder nur 3 Sätze gegen Lambertz zum Sieg. Stephan fand im ersten Satz noch nicht so recht ins Spiel gegen Holzinger. Er kämpfte sich jedoch wieder ran. Die Sätze wurden abwechselnd gewonnen, aber in den letzten beiden Sätzen gewann Stephan dann durch eine tolle kämpferische Leistung mit 11:2 und 11:3 Bällen und konnte so das gesamte Spiel vorzeitig mit 9:6 Punkten beenden. Die Kelzenberger konnten sich somit sehr über den dritten Sieg in Folge freuen.

In der nächsten Woche folgt ein Auswärtsspiel in Dülken. Die Dülkener stehen aktuell auf einem Abstiegsplatz, dürfen jedoch auch nicht unterschätzt werden.

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel: Niklas Peltzer (1), Elmar Brunn (1), Sascha Schmitter (2), Heinrich Winkler (2), Stephan Morjan (2)

im Doppel: Heinrich Winkler / Stephan Morjan (1)

Kreisliga: 2.Herren - 1.NTTC Nordstadt Neuss 9:0

Kampfloser Sieg für die 2.Herren des CVJM, da der Gast eine Viertelstunde vor Spielbeginn per SMS absagte.

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel:

im Doppel:

1.HKK 1: 1.NTTC Nordstadt 2 - 3.Herren 5:9

Zweites Spiel - zum zweiten Mal mit zwei Ergänzungsspielern - zweiter Sieg. Die 3.Herren sind im Soll. Hans-Willi und Wilfried hatten wie in der Vorwoche gegen das Doppel 1 der Gegner keine Probleme, gewannen glatt und glichen damit die Niederlage von Frank und Geburtstagskind Volker aus. Tim und Peter brachten die Kelzenberger dann mit 2:1 in Front.

Es blieb eng. In den ersten sechs Begegnungen holte in jedem Paarkreuz der höher positionierte Spieler auch den Sieg. 5:4 zur Halbzeit.

Hans-Willi ließ Wittke im Spiel der Einser anschließend aber keinen Satz und auch Frank gewann eine in Grunde schon verlorene Partie. Nach drei engen Sätzen lag er mit 1:2 im Rückstand; im vierten führte sein Gegner schon 9:2. Da hatte Frank nichts mehr zu verlieren und plötzlich gelang ihm alles. Er holte sich den Satz noch mit 11:9 und konnte dann auch den fünften für sich entscheiden. Tim musste in einem engen Spiel ebenfalls in den Entscheidungssatz, musste sich aber mit 9:11 geschlagen geben. Doch Volker und Wilfried waren inzwischen schon fertig und hatten mit ihren Siegen schon den Matchpoint geholt.

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel: Hans-Willi Koenen (2), Frank Finken (1), Tim Biederbeck (1), Volker Bachmann (1), Wilfried Längen (2)

im Doppel: Hans-Willi Koenen / Wilfried Längen (1), Tim Biederbeck / Peter Schiffer (1)

2.HKK 2: 4.Herren - TTSF Glehn 2 4:8

Das war gar nichts! Mit einer unergründlichen Leistung gegen einen durchaus schlagbaren Gegner ging die Niederlage auch in dieser Höhe in Ordnung. Jetzt kann man spekulieren, woran das lag: keine Einstellung, Frust wegen dem verpatzten Saisonstart in der Vorwoche, oder doch am Gegner? An den Ersatzleuten lag es jedenfalls nicht! Dirk und Van Chau holten jeweils ein Einzel und unterlagen im Doppel nur unglücklich nach 2:1 Satzführung.

Es fing auch gar nicht schlecht an. Wilfried und Frank als Doppel 1 mit einem glatten Dreisatzsieg egalisierten die Niederlage der Anderen. Und Frank ließ auch der Nr.1 der Glehner keine Chance und gewann in drei Sätzen. Dass aber Wilfried gleich dreimal nach Satzführung seine Spiele nicht nach Hause bringt hat man seit Jahren nicht gesehen. Der Kampf bei ihm war da, aber es fehlte der unbedingte Siegeswille. Kann man nur hoffen, dass beim nächsten Spiel mal mehr als 0 bzw. 50 % der Stammspieler zur Verfügung stehen und damit die Stimmung steigt - bevor sich die Nr.1 bei den 3.Herren festspielt!

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel: Frank Dahmen (1), Dirk Ischen (1), Van Chau Dang (1)

im Doppel: Wilfried Lungen / Frank Dahmen (1)

3.HKK 2: TTC BR Frimmersdorf-Neurath II – 5.Herren 8:4

Verspäteter Saisonstart für Kelzenbergs Fünfte. Auch Mannschaftsführer Dirk Ischen mit erheblichen Aufstellungssorgen. Letztendlich konnte er aber eine schlagkräftige Truppe aufbieten. Nachwuchsspieler Torben Reipen als Feuerwehrmann, bereits jetzt schon in seinem vierten Spiel in vier verschiedenen Mannschaften, erklärte sich sofort bereit auszuhelfen. Und er zeigte es den „Alten“. Mit seinem Sieg im Doppel an der Seite von Chau konnte der unglücklich knappe Punktverlust von Ralf Pöstges/Dirk Ischen ausgeglichen werden. Mit

seinen beiden weiteren Punkten an diesem Abend blieb er zudem weiterhin in dieser Saison im Einzel ungeschlagen.

Recht bemerkenswert auch die Leistung von Ralf Pöstges. Schulisch bedingt seit mehr als einem halben Jahr ohne Schläger in der Hand fand er sowohl im erwähnten Doppel als auch im Einzel schnell ins Spiel. Fast problemlos konnte er Neuraths Helmut Jülich 3:0 bezwingen gegen den Dirk wiederum 3:0 chancenlos unterlegen war. Auch Ralfs dritter Auftritt sehenswert, jedoch wie im Doppel mit unglücklichem Ausgang im fünften Satz. Mitte des letzten Spiels war dann aber, nach knapp verlorenem ersten Satz verständlicherweise, die Luft raus. Leider wird er in dieser Saison selten spielen können. Ein herber Verlust für diese Mannschaft.

Das war's dann auch für Kelzenberg. Dirk kam im oberen Paarkreuz auch gegen Neurath's sehr unspektakulär aber souverän auftretenden Peil nicht wie gewollt ins Spiel. Aggressiveres Spiel wäre das Mittel gewesen aber zu sehr schränkten ihn scheinbar Muskelkater und ein schmerzendes Fußgelenk aus seinen vier intensiven Spiele zwei Tage zuvor in der vierten Mannschaft ein.

Ebenso schien es Chau zu gehen. Auch er bereits Montag im Einsatz. Deprimiert aufgrund beider verlorener Einzel verließ er die Halle. Wenigstens hatte er aber noch

einen Punkt im Doppel beigesteuert.

Insgesamt wäre ein durchaus knapperes Ergebnis möglich gewesen.

Zwei Tage später müssen die Zwei schon wieder ran. Bleibt zu hoffen dass sich die derzeit schwierige Personalsituation schnellstens verbessert.

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel: Ralf Pöstges (1), Torben Reipen (2)

im Doppel: Chau / Torben Reipen (1)

3.HKK 4: SV Germania Grefrath 2 - 6.Herren 4:8

Wenn Peter und vor allem Detlef den Namen Orlich nur hören, beschleunigt sich bei ihnen meistens schon der Blutkreislauf. Ähnlich war es auch diesmal in Grefrath. Im Doppel gingen sie den beiden bewusst aus dem Weg - trotzdem verloren sie ihr Doppel, während Thomas Görlitz und Torben Reipen die Orlichs im fünften Satz schlugen. In der ersten Einzelrunde dann 4 Spiele, je 4 Sätze und zwei Punkte für jedes Team. Im zweiten Durchgang dann drei Punkte für den CVJM - nur Dete verlor gegen Karin Orlich. Da gingen die Diskussionen mit Jürgen Orlich als Schiedsrichter schon vor dem ersten Ballwechsel los. In der dritten Runde dann noch zwei Kelzenberger Siege, wobei der glatte Gewinn von Thomas Görlitz gegen Grefraths Nr. 1 doch eine erfreuliche Überraschung war. Also im Endeffekt alles im grünen Bereich!

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel: Peter Schiffer (3), Detlef Böcker (1), Thomas Görlitz (2), Torben Reipen (1)

im Doppel: Thomas Görlitz / Torben Reipen (1)

3.HKK 3: 7.Herren - BV Neuss Weckhoven 3 0:8

Einen bittere Pille mussten die Spieler der 7. Herrenmannschaft in ihrem ersten Heimspiel der Saison schlucken. Gegen die Spieler aus Neuss – Weckhoven ging man sang und klanglos mit 8:0 unter. In der äußerst fair ausgetragenen Begegnung fand man einfach kein Mittel gegen die Beläge und Spielweise der Gegner. Axel und Jens hatten zudem noch das Pech fast zeitgleich im fünften Satz jeweils mit 10:12 das Nachsehen zu haben.

Es spielten Frank Bäumer, Holger Brunn, Axel Niebisch und Jens Blasberg. Doppel 1:

Bäumer, Blasberg. Doppel 2. Brunn, Niebisch

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel: -

im Doppel: -

Jungen Kreisliga: TTC BW Grevenbroich - Jungen 9:1

Da war der Gegner doch klar eine Klasse stärker als die Kelzenberger Jungen. Erst im letzten Einzel holte Lucas Keutel den Ehrenpunkt für den CVJM. Kurz vorher hätte Toni Geerkens beinahe den ersten Punkt geholt, doch er verlor in der Verlängerung des Entscheidungssatzes.

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel: Lucas Keutel (1)

im Doppel: -

Mädchen Bezirksliga-C2: TTC Champions Düsseldorf - Mädchen 7:3

Über zwei Stunden kämpften die Kelzenberger Mädchen gegen die Champions in Düsseldorf. Doch deren Spitzenspielerin war zu stark für die Gäste, gewann mit ihrer Schwester klar das Doppel und machte mit ihren drei Siegen im Einzel den Unterschied in dieser Begegnung aus. Jana Biederbeck konnte für Kelzenberg ihre beiden anderen Spiele für sich entscheiden; Lea Merkens gewann auch ein Einzel.

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel: Jana Biederbeck (2), Lea Merkens (1)

im Doppel: -